

■ Berlin

Fahrplannachtrag nur gegen cash!

aus SIGNAL 04/2001 (Juli-August 2001), Seite 11 (Artikel-Nr: 10002019)
IGEB, Abteilung Stadtverkehr

In Berlin kennt man das ja schon: wer aktuelle Fahrplaninformationen braucht, schaut besser nicht in das jeweils gültige, einmal im Jahr erscheinende VBB-Kursbuch.

Wer es dennoch tut, sollte zahlreiche Fahrplanänderungen einkalkulieren, die - hoffentlich - in Nachträgen berücksichtigt werden. Da einheitliche Fahrplanwechsel in Berlin ein Fremdwort sind, ändert mal hier die BVG, mal da die S-Bahn ihre Fahrtzeiten und Linien nach Lust und Laune.

Seit dem letzten Nachtrag zum Kursbuch hat sich wieder einiges ereignet (neuer X-Bus, komplett neue Fahrpläne bei den drei der Nord-Süd-S-Bahnen). Zeit also, eine neue Broschüre unter die Leute zu bringen - dachte sich der VBB. Neu ist allerdings, daß er diesmal harte Euro (2 DM) für eine schlichte Selbstverständlichkeit verlangt. Und im Herbst, wenn der eigentliche Fahrplanwechsel ansteht, der diesmal mit tiefgreifenden Veränderungen daherkommt, dann dürfen die Kunden schon wieder zahlen!

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002019>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten